

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

11. - 16. Juni 1718

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

Eodem

undlich verpoffen.

Verfriben wir an M^r Reponier aus Madras, und grate-
 livaten ihm zu seiner verpoffung an, und ein Glind
 in Societät mit zu setzen, und vermuthen ihm, daß er sein
 in Indien mit allem Fleiß das Ländchen zu ver-
 wolle mit andern theilen. Wir schreiben auch an
 M^r Berle aus Eedeler und bitteten, daß die An-
 zu in seiner Kirche mit der Compagnie Pflanz
 Friedliche Verbindung gemacht, und eibehalten wolle.

Den 11. Juny

Franken der J^r Commandant Breun 23 Rthl. zu
 in seiner Kirche. Und ließ auf alles,
 was von Materialien darzu von andern Orten her
 gebracht werden soll, paßiren.

Den 12. d. Mo

Leuffungen wir einem Brief von J^r Reponier aus Madras,
 der einige Propositiones über von Anvisierung einer Malab.
 Insel duplet.

Den 13. d. Mo

Wird mit dem Commandanten Brief ein Teller
 Kind gestiftet.

Den 16. d. Mo

Wird das Günstige Mattheus von, und dem Jeremias
 in die Malab. Insel zu gewinnen.